



Krankenhauspharmazie

Zeitschrift des Bundesverbandes Deutscher Krankenhausapotheker (ADKA) e.V.

Editorial

- 213 Thomas Vorwerk, Hannover
Die ADKA-Gemeinschaft als Problemlöser

Übersichten/Originalarbeiten

- 215 Frank Dörje, Erlangen, Daniel Grandt, Saarbrücken, Gesine Picksak, Hannover, und Christoph Klaas, Münster
Arzneimitteltherapieanamnese in Zeiten von COVID-19
Nutzung von Krankenkassendaten zur Vermeidung von Medikationsfehlern

- 220 Gerrit Seifert, Irene Krämer, Frank Erdnöß, Mainz, und Wolfgang Kamin, Hamm
Videobasierte Inhalationsschulung am Patientenbett – Qualitätssicherung und Akzeptanz

Der klinisch-pharmazeutische Fall

- 229 Ute Blassmann, Heidelberg, und Otto Frey, Heidenheim
Thrombozytopenie unter Linezolid – Absetzen oder Dosisanpassung?

Serie

- 233 Corinna Althaus, Hildesheim, und Gesine Picksak, AMTS-Beauftragte der ADKA
Eine elektronische Verordnungssoftware allein schützt nicht vor Medikationsfehlern

Referiert & kommentiert

- 235 Chronische Pankreatitis: Schnellere Schmerzkontrolle durch frühen chirurgischen Eingriff
- 236 Gesundheitsökonomisches Modell: Einsparpotenzial durch die intravenöse Einmalgabe von Dalbavancin bei Langzeit-MRSA-Infektionen
- 238 Gastroösophageale Refluxkrankheit: Fundoplicatio effektiv bei Beschwerden, die nicht auf PPI ansprechen
- 239 Intravenöse Eisensubstitution: Vergleich von Eisen-Disomaltose mit Eisen-Carboxymaltose
- 240 Sepsis bei Neugeborenen: CRP taugt nicht als Marker
- 241 Behandlung maligner Tumoren: Methadon – Wirkverstärker der Chemotherapie?
- 242 Rückfällige B-ALL: Immuntherapie mit Blinatumomab besser als Chemotherapie

Notizen

- 244 Wichtige Mitteilungen der Arzneimittelzulassungs- und Pharmakovigilanzbehörden
- 248 Impressum
- 219 Erratum

Diese Ausgabe enthält Beilagen folgender Firmen:
STADAPharm GmbH, 61118 Bad Vilbel und Deutscher Apotheker Verlag, 70191 Stuttgart. Wir bitten unsere Leser um Beachtung